

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 15. Juni 1965.

Der Präsident: **Müller**

Der Protokollführer: **F. Weber**

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 25. Juni 1965.

Der Präsident: **Kurmann**

Der Protokollführer: **Ch. Oser**

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.

Bern, den 25. Juni 1965.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

Ch. Oser

8290

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 21. Juni 1965)

Der Bundesrat hat Herrn Xavier Escudero Ortiz de Zevallas das Exequatur als Berufs-Vizekonsul von Peru in Genf erteilt, mit Amtsbefugnis über die Kantone Waadt, Wallis und Genf.

Herr Eduard Brügger, von Lostorf, konsularischer Mitarbeiter I beim Politischen Departement, wurde zum schweizerischen Generalkonsul in Sao Paulo ernannt.

(Vom 23. Juni 1965)

Die Kölnische Glas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, in Köln, wurde ermächtigt, in der Schweiz die Glasversicherung zu betreiben.

Die Turegum Versicherungsgesellschaft in Zürich wurde zum Betrieb der Fahrzeugkaskoversicherung ermächtigt.

(Vom 25. Juni 1965)

Der Bundesrat hat Herrn Werner Fuchss, von Zürich, Schweizerischer Botschafter in Athen, zum ausserordentlichen und bevollmächtigten Botschafter in Ungarn ernannt.

(Vom 28. Juni 1965)

Mit Schreiben vom 24. Juni 1965 haben die zur Rückzugerklärung ermächtigten Mitglieder des Initiativkomitees für die Erhöhung der Renten der Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung zur Sicherung eines genügenden Existenzminimums mitgeteilt, dass das Volksbegehren zurückgezogen wird. Der Bundesrat hat von diesem Rückzug Kenntnis genommen.

(Vom 29. Juni 1965)

Dem Kanton Graubünden wurden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

- a. an die Kosten der Verbauung des Val Ruina, in der Gemeinde Fuldera;
- b. an die Kosten der Güterzusammenlegung in der Gemeinde Obersaxen.

(Vom 30. Juni 1965)

Die Demokratische Partei des Kantons Zürich in Zürich hat heute der Schweizerischen Bundeskanzlei die Unterschriftenbogen für eine Volksinitiative gegen die Überfremdung eingereicht. Nach den Angaben der Demokratischen Partei des Kantons Zürich tragen die Bogen 58 320 Unterschriften. Die Unterschriftenbogen sind dem Eidgenössischen Statistischen Amt zur Prüfung überwiesen worden.

Aus den Verhandlungen des Bundesgerichts

(Vom 24. Juni 1965)

Das Bundesgericht hat gemäss Artikel 13 Absatz 1 des Bundesgesetzes über die Bundesstrafrechtspflege als Ersatzmann des eidgenössischen Untersuchungsrichters für die italienische Schweiz an Stelle des demissionierenden Herrn Argante Righetti für den Rest der Amtsdauer 1961–1966 gewählt Herrn Adriano Merlini, stellvertretenden Untersuchungsrichter des Sopraceneri, Locarno.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1965
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	27
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.07.1965
Date	
Data	
Seite	374-375
Page	
Pagina	
Ref. No	10 042 955

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.